

Wochenblätter

Neues aus aller Welt.

Strüßel, 9. August. Bei dem Kadetten „Rund um Belgien“ ereignete sich gestern ein schwerer Unfall.

Strüßel, 9. August. Ein Pilgerzug, der von Antwerpen nach Turnhout unterwegs war, ist gestern von zwei Eisenbahnräubern überfallen worden.

Lorient, 9. August. Ein furchtbares Gewitter ist gestern hier und in der Umgebung niedergegangen.

Dresdner Polizeibericht vom 10. August.

Beim Baden in der freien Elbe ist am 9. August abends Mer ein 18 Jahre alter Kaufmann ertrunken.

Am Sonnabend kam auf der Neubenstraße ein Baurevisor beim Aufsteigen auf einen im Gange befindlichen Straßenbahnwagen zu Fall.

Auf der Fußbahn der König-Johann-Straße fiel am Sonntag eine ältere Wirtschafterin infolge Ausgleitens zu Boden.

Gelandete Leiche. In der Nähe des Eindeischen Bades wurde die Leiche eines größeren Knaben, der etwa 12 bis 14 Jahre alt sein mochte, aus der Elbe gezogen.

Fischdiebe. In der Nacht zum Sonntag haben mehrere Personen, die von der Vogelweide gekommen sind, das Wasser des Helfenberger Rittersgutweiches abgelassen, um sich an den Fischen zu bereichern.

Selbstmord. Der etwa 65 Jahre alte, in der Wildstruffer Vorstadt wohnhafte Arbeiter führte sich heute in der Nähe des Wasserwerks in die Elbe und ertrank. Seine Leiche wurde geborgen.

Letzte Telegramme.

Der Kampf in Schweden.

Malms, 10. August. Der oberste Leiter der Arbeiterorganisationen, Hermann Lundquist hat im Namen des Landessekretariats der Arbeiter an die Streikkomitees des ganzen Landes ein Rundschreiben geschickt.

Die Abteilung des schwedischen Eisenbahnerverbandes in Kalmars (Südschweden) hat eine Verammlung abgehalten, worin einstimmig ein kräftiger Protestbeschluss gegen die militärische Besatzung der Eisenbahnen gefasst wurde.

Nationalliberale Winkelzüge.

Berlin, 10. August. (Privattelegramm.) Die konservative Nachricht, daß die Nationalliberalen anlässlich der Beratung der Reichsfinanzreform versprochen hätten, bei der Abstimmung einige nationalliberale Abgeordnete hinauszuweisen, damit die nationalliberalen Anträge abgelehnt würden, wird jetzt vom dem Zentrumsblatt, die Reichszeitung, bestätigt.

Württembergische Biersteuer.

Stuttgart, 10. August. (Privattelegramm.) Der württembergische Landtag beschloß eine Erhöhung der Biersteuer, die noch über die Höhe der für das Reich gültigen Steuer hinausgeht.

Der antigrichische Boykott.

Paris, 10. August. Ein Telegramm des Echo de Paris aus Konstantinopel meldet, daß der antigrichische Boykott gestern in Adrianopel und Manassa verkündet worden ist.

Die Heimkehr des Senfers.

Petersburg, 10. August. Die kaiserliche Jagd Standort trifft heute vor Peterhof ein. Auf eine Anfrage im Justizministerium wegen einer vom Karem angelegten Vorladung unterrichteten Kamenieff wird berichtet, daß weder ein Gnadenurlaub geplant war, noch in nächster Zeit stattfinden werde.

Explosion.

Paris, 10. August. Das Journal meldet aus Lyon: In einer chemischen Fabrik in Villa Urbana explodierte eine Gasblase mit 8000 Liter komprimiertem Wasserstoffgas.

Erdbeben in Mexiko.

Mexiko, 10. August. Ein heftiges Erdbeben hat gestern früh in Acapulca hingelunden. Der Bevölkerung bedrückte sich eine große Panik. Verluste an Menschenleben sind nicht zu bezweifeln.

Das heutige Blatt umfasst 10 Seiten.

Berlin, 10. August. Bei einem schweren Zusammenstoß zwischen einem Straßenbahnwagen und einem Arbeiterfahrzeug der Feuerwehr erlitten fünf Personen, darunter zwei Fahrgäste und die Lokführer des Straßenbahnfahrers, zum Teil nicht unerhebliche Verletzungen.

Berlin, 10. August. In der Wohnung einer Frau Nordie wurden über 40 von Einbruchdiebstählen herrührende Kleinfurde, zum Teil noch gefüllt, aufgefunden.

Berlin, 9. August. Heute um 3 Uhr 10 Minuten nachmittags ist ein Signalkanon des Luftschiffbataillons in einer Höhe von etwa 500 Metern geplatzt und heruntergestürzt.

Frankfurt a. M., 9. August. Der Ballon Parfival III ging heute vormittag wieder mit Passagieren auf. Nach viertelstündiger Fahrt erhob sich ein heftiger Sturmwind mit Hagelregen.

Frankfurt a. M., 9. August. Bei dem ersten Flugversuch mit dem Guller-Flieger auf dem Fluglande bei Jä geriet der Apparat in den Erdboden eines Heppelinschiffes.

Frankfurt a. M., 9. August. Im Hofheim im Ried wurde gestern nachmittag der Arbeiter Heinrich Witz nach einem vorausgegangenen Streit von dem Arbeiter Johann Hinkel erschlagen.

Frankfurt a. M., 9. August. Im Niederursel fuhr ein beladener Güterzug auf der Wagen, welche rangiert werden sollten.

Wiesbaden, 9. August. Am Sonntag nachmittag entstand in der Nähe des Jagdschlösschens Platte ein großer Waldbrand.

Roslar, 9. August. Zwei angetrunkene, über Urlaub geklebene Matrosen der auf der Reede von Heiligendam liegenden Admiralschacht Ozeana wurden von dem Oberbootsmannsmaat in einer Jolle abgeholt.

Kustadt a. d. Saar, 9. August. Nach dem Pfälzischen Kurier ist heute vormittag in Kellshum bei Kirchheimbolanden der Arbeiter Weller vom Blitz erschlagen worden.

Essfurt, 9. August. Von einem Güterzuge, der von Gotha kam, wurden in der Nacht vom Sonnabend auf Sonntag zwei Personen überfahren.

Saarbrücken, 9. August. Auf der Station Neben geriet gestern abend der Hase Schor von 7. Alans-Regiment, der auf der Fahrt des Bahnhofs eingeklinken war, als er beim Einlaufen des Zuges gemeldet wurde, in der Schlaftrunkenheit direkt vor die Maschine und wurde buchstäblich gerädelt.

Müßburg, 9. August. Beim Kartenspiel erkrank in Hammelburg der Brauereigehilfe Hofbauer den Arbeiter Stock nach vorausgegangener Morbidität.

Wesen, 9. August. Der gestern in Stenichemo verhaftete geladete Tischlergehilfe Valentin Kossiol wurde von sämtlichen Zeugen in Wisa mit aller Bestimmtheit wiedererkannt.

Grißberg, 9. August. Im Walde bei Viebau erschloß der Bergschüler Winkler seine Braut, die Näherin Jüner aus Landeshut, worauf er sich selbst erschloß.

Gißhorn, 9. August. Der Biegelarbeiter Franz, ein ehemaliger Löhler aus Berlin, der seit acht Tagen in Barmstedt beschuldigt war, wurde in vergangener Nacht auf freiem Felde ermordet aufgefunden.

Stuttgart, 9. August. Der im Bau begriffene Eisenbahntunnel Stuttgart-Feuerbach ist abends in einer Länge von 30 Metern eingestürzt.

St. Gallen, 9. August. Am Piz-Vantile an der Schweizer Grenze sind der Notar Kantonli und der Photograph Patti aus Norditalien totgefahren.

Sudwest, 9. August. Im Postamt zu Eschweiler wurden Unterschlüsseln aufgedeckt, die viele Jahre zurückreichen. Der dortige Postmeister, der Postoffizial und eine Postbeamtin, sowie der Briefträger wurden in Untersuchung gezogen.

Paris, 9. August. Der Lokomotivführer eines Lokzuges fuhr gestern durch verschiedene Stationen zwischen Argenteuil und Paris durch und hielt erst etwa 100 Meter vom Vaugoussesbahnhof. Eine sofort angeordnete Untersuchung ergab, daß der Lokomotivführer plötzlich wahnhaftig geworden war.

Rotterdam, 9. August. Bei einem schweren Gewitter, das gestern nach drückender Hitze niederbrach, schlug der Blitz in dem Dorste Raamsdendvoer in Noordbroabant ein.

Genf, 9. August. Ein Automobil, worin sich außer dem Chauffeur eine Dame und deren zwei Brüder befanden, fuhrte nach Retraumierung des Brückengeländers von der Montblancstraße in die Rhone. Die Verunglückten kamen mit dem Leben davon, wurden aber schwer verletzt.

Grenoble, 9. August. Drei Touristen, unter ihnen der Deutsche Gien, sind heute im Gebirge abgestürzt. Gien und einer seiner Begleiter sind tot.

Paris, 9. August. Das Journal meldet: Zwei junge Mädchen aus Ouzilly wollten sich gestern mit zwei jungen Leuten in einem Boot nach der St. Martins-Insel begeben.

Der Lokal-Anzeiger bringt folgende zwei Meldungen: Hamburg, 9. August. Hier wurden vier russische Anarchisten verhaftet. Man fand bei ihnen eine Anzahl von Dynamitspatronen.

Hamburg, 9. August. Der gemeldete Dynamitfund auf der Kornausbrücke hat nun eine harmlose Aufklärung gefunden. Wegen des Generalstreiks in Schweden waren einige schwedische Bergarbeiter nach Hamburg gekommen.

Die Geschichte klingt recht merkwürdig und mysteriös. Man hat fast den Eindruck, als wolle die erste Meldung zeigen, in wie vielen Gefahren, vor denen ihn nur deutsche Polizeifähigkeit bewahrt, der Senfänger geschwebt habe, während die zweite offenbar vollständig, Spießbürgerern das Gruseln vor dem tapferen Kampfe der schwedischen Arbeiter zu lehren.

Vertretung der 4. Wagenklasse. Die württembergische Abgeordnetenkammer beschloß am Montag mit 53 gegen 13 Stimmen der Sozialdemokraten und des Abg. Weg (Wolff), sich mit der im Laufe des Jahres 1905 des Tarifs der 4. Wagenklasse von 1.25 Pf. für den Kilometer einverstanden zu erklären.

Das Schicksal der Reichsländer. Die Erörterungen im Bundesrat über die Erhebung des Abg. Weg (Wolff), sich mit der im Laufe des Jahres 1905 des Tarifs der 4. Wagenklasse von 1.25 Pf. für den Kilometer einverstanden zu erklären.

§ 175. Ein Hauptmann von der 13. Division wurde, nach einer Meldung aus Düsseldorf, unter der Beschuldigung des Vergewaltigen gegen § 175 Str.-G.-B. verhaftet.

Ihnen gehen die Augen aus!

Wie erbittert die Stimmung unter den christlichen Arbeitern gegen die Konservativen und das Zentrum wegen der Reichsfinanzreform ist, zeigen die nachstehenden Worte, mit denen das Unterböhliche Volksblatt, ein Organ der evangelischen Arbeiter, die rechtsstehenden Parteien apostrophiert:

Sie haben den Anspruch verloren auf die Bezeichnung christlich, von protestantisch gar nicht zu reden. Wer also ein Freund des Christentums ist, der hat die heilige Pflicht, Zentrum und Konservative bis auf Messer zu bekämpfen.

Oben entsteht wie poetisch bemerkt das christlichsoziale „Reich“ dazu: Das sollte man nicht festsetzen? Gegen solche Anmaßung in untern Reihen nicht Front machen? Nur erbärmlichste Mattigkeit sinkt aus Angst vor der Wahrheit in das verwerfliche Taumeln des kritischen Schweigens und phylloxerischen Duldens.

Das verzweifelte Aussehen aus „erbärmlichster Mattigkeit“ wird denen, die ihr unaufrichtiges Gewerbe, Arbeiter Irreführer, bisher mit Freuden betrieben, herzlich wenig nützen. Aus denen, die jetzt schon auf dem Wege zu besseren Einsichten sind, werden hoffentlich recht bald gute und tapfere Sozialdemokraten!

Steigende Ausgaben für den Militarismus.

Im Kriegsministerium beschäftigt man sich zur Zeit mit der Frage der Aufbesserung der Offiziere des Beurloubtenstandes, die nach den geltenden Bestimmungen die ältesten Sätze beziehen. Es besteht die Absicht, die Reserveoffiziere, wenn sie zum Dienst eingezogen sind, im Gehalt mit den aktiven Offizieren gleich zu stellen.

Wiel vernünftiger wäre es, wenn das Kriegsministerium sich mit der Frage beschäftigte würde, wie die Mittel beschafft werden können, um endlich den Soldaten die so dringend notwendige Aufbesserung zuteil werden zu lassen.

Reine politische Nachrichten. Wie mitgeteilt wird, hat die Sachverständigenkommission, die im Reichsjustizamt zur Vorbereitung der internationalen Regelung des Privatseerechts zusammengetreten war, ihre Arbeiten beendet. Als wesentliche Punkte kamen Schiffshypotheken und die Reedereihaftung in Betracht.

Ausland.

Schweiz.

Seimarbeiterschutzbund.

Zürich, 9. August. Sonnabend und Sonntag fand hier im Anschluss an die seit vier Wochen eröffnete erste schweizerische Seimarbeiterschutzbund-Ausstellung der erste schweizerische Seimarbeiterschutzbundkongress statt, an dem der schweizerische Bundesrat und die meisten Kantonsregierungen teilnahmen.

China.

Chinas Rückzug.

Peking, 9. August. (Neuermeldung.) China hat Japan mitgeteilt, daß es sich des Rechtsanspruchs auf die Oberhoheit in einem Teil des Bahnbereiches begeben werde.

Mäntel Jacketts Kostüme
Chiffon-Stolas Zwingerstr. 21
! Räumungs-Verkauf!
sämtlicher Sommer- und Uebergangs-Waren für zirka
die Hälfte des regulären Preises.
Emma Fiebig Zwingerstr. 21
Blusen Röcke Kinderkleider Kinderjacketts

Soziald. Verein Dresden-A. IV. Wahlkreis.
 Sonnabend den 14. August, abends 8 1/2 Uhr, im Volkshaus
Kreis-Partei-Versammlung.
Partei-Versammlung
 in Wafkes Etablissement in Mickten.
Der Parteitag in Leipzig. — Wahl der Delegierten, Vereinsangelegenheiten.
 Tages-Ordnung:
 1. Der Parteitag in Leipzig. 2. Anträge und Delegiertenwahlen. 3. Parteiangelegenheiten.
 Nur mit Mitgliedsbüchern versehene Personen haben Zutritt.
 Abends 7 1/2 Uhr: Vorstands-Sitzung.
 Der Vorstand.
 Mitgliedsbuch ist am Saaleingange vorzulegen. — In Anbetracht der Wichtigkeit der Tagesordnung erwartet zahlreichen Besuch.

Löbtau-Naußnitz
 Freitag den 13. August im Bürgergarten, Löbtau
Öffentliche Frauen-Versammlung
 Tages-Ordnung:
 Die hohen Lebensmittelpreise und die Folgen für die Familie.
 Referentin: Genossin **Marie Wackwitz.**
 Zahlreiches Erscheinen wünschenswert.
 Die Eintragsfrist: **Lina Blasser, Kronstr. 8. 1.**
Gasthof Wölfnitz.
 Mittwoch den 11. August, abends 8 Uhr
Grosses Garten-Militärkonzert
 von der Kapelle des Königl. Sächs. 2. Gren.-Reg. Nr. 101.
 Leitung: Obermusikmeister **L. Schröder.**
 Aufführung des **Schlachten-Vorwurfs** unter Einwirkung eines Tambour- und Hornbreges, mit Gewehrfeuer und Ranzonendonner.
 Eintritt mit Programm **20 Pf.**
 Hierzu ladet ergebenst ein **E. Köhler.**
Watzkes Ball-Etablissement, Dr.-Mickten.
Sonntags feiner Residenz-Ball.
 Empfehle meinen freundl. kleinen Saal als Vereinszimmer, zur Abhaltung von Hochzeiten, Familien- u. Vereinsfestlichkeiten. Raum für 120 Personen.
 Richtungsweg **Watzke.**



Bitte, beachten Sie dieses Etikett!
 Der unterzeichnete Verein empfiehlt
Felsenkeller-Lagerbier
 unter obigem Etikett. — Selbiges ist gesetzlich geschützt und bürgt für Echtheit dieses Bieres.
 Gleichzeitig empfehlen wir:
Echt Cuimbacher u. Münchner
 in grossen und kleinen Flaschen.
Verein der Bierhändler von Dresden u. Umgegend.
 Eine Kahnladung prima
Eilenberger Elly-Kohle
 bester Ertrag für Ofen
 sowie eine Ladung bester böhm. Braunkohlen
 ist eingetroffen und verkauft zu billigen Preisen.
Auslageplatz: Elbufer am Schustershaus.
Niederlage: Chamissostrasse 6. Oswin Biebach.
 Mein Uhr
 geht nicht mehr! Wo soll ich sie hinbringen?
H. Lorenz
 nur Schöffergasse Nr. 4
 neben Herzfeld
 vom Markt aus rechte Seite
 wo man alle Uhren gut und billig repariert. Preisangabe sofort.
 Neue Uhren billig.
 Traurige in grosser Auswahl und in allen Preislagen.
Gasthof Goldner Hirschen
 Weinhardtstrasse 1. E.
 bringt sich in empfehlende Erinnerung.
 Ergebenst **Paul Timler.**
Restauration zur Bierhalle.
 Mittwoch den 11. August
Schlacht-Fest.
 Hierzu ladet freundlichst ein
Bruno Schurig.
Haare
 kauft zu höchstem Preis
Friseur Riese
 Große Wauersche Strasse 31.
Mutterspritzen
 mit 2 Kanülen von 2.- 12. an,
 Spülkanülen, Leibbinden, Menstruationspulsor, Borstbinden u. dgl.
Frauen-Artikel
 Preisliste gratis. 10 Brog. Rabatt.
Frau Heusinger
 37 Am See 37
 Gr. Dippoldsdorfer Platz.
 Man achte auf die Firma.

Günstiges Angebot für Bibliotheken!
 In nur einigen Exemplaren sind tadellos neu, in Original-Bänden gebunden, folgende Werke billig abzugeben:
Illustrierte Weltgeschichte
 6 Bände statt 33.— M. für 20.— M.
Buch der Erfindungen
 8 Bände, Leinen, statt 52.— M. für 27.— M.
Buch der Erfindungen
 8 Bände, Leder, statt 60.— M. für 33.— M.
Lassalle, Reden und Schriften
 3 Bände, Leder, statt 14.50 M. für 8.50 M.
Der gesunde und kranke Mensch
 statt 13.— M. für 6.50 M.
Volksbuchhandlung, Dresden, Zwingerstr. 21.

Achtung! Mügeln, Heidenau und Umg.
 Bestellungen auf die **Dresdner Volkszeitung, Jakob, Postillon, Glühlichter, In freien Stunden Blut und Eisen** sowie sämtliche **Partei- u. Fachliteratur** nimmt entgegen
Gustav Lauterbach, Holzportage-Buchhandlung
 Heidenau, Albertstrasse 2.

Kerren - Wäsche
Krawatten, blaue Anzüge
 kauft man am billigsten bei
E. Köhler, Am See 13.
Großer Posten
 alter u. neuer
Räder
 sowie alle Reparatursachen billigst bei
W. Engel, Hauptstrasse 26.
 (Zeichnungskarte)
Geldene Damenuhr, Nr. 372 078,
 Monogram M. D., auf dem Wege von der Großen Brücke (Großer Garten) bis Brühlstrasse oder Stroßengasse Nr. 9 verloren.
 Bitte gegen Belohnung abzugeben
Brühlstrasse 42, I. r.
Achtung! Radfahrer!
Dürkopp- u. Magir-Radbräder
 und Zubehörteile. Reparaturen gut und billig.
Zedler, Königstr. 85.
Kinderwagen, Sportwagen
 billig u. vert. **Hilfengasse 8, vt.**
 Soeben erschienen:
2. Extraheft
 zum
Reichsarbeitsblatt.
Erhebung von Wirtschaftszahlen minderbemittelter Familien im Deutschen Reich. Bearbeitet von Kaiserl. Statistischem Amt.
Preis 3.60 M.
 Zu beziehen durch die
Volksbuchhandlung Dresden
 Zwingerstrasse 21.
1 Maassanzug 16 M.
 1 Palast 16 M. Schilde Hall, Mod. 200
 Nr. fr. **Max Haeker, Rathstr. 116.**
Asphaltleger
 perfekte Pflasterer sucht sofort
Wilh. Krobitzsch, Dr.-Raditz.

Deutscher Bauhilfsarbeiter-Verband
 Zweigverein Dresden u. Umg.
 Am Sonntag den 8. August starb unser treuer Kollege, das Mitglied
Bernhard Stephan
 im Alter von 40 Jahren, 2 Monaten an der Proletarierkrankheit.
 Die Beerdigung findet Mittwoch den 11. August, nachm. 4 Uhr, auf dem St. Pauli-Friedhof statt.
 Um zahlreichen Beisitz zur letzten Ruhestätte erzuht
Die Verwaltung.
Dank.
 Zurückgeführt vom Grabe unserer lieben, unvergesslichen Tochter und Schwester
Agnes
 sagen wir allen Verwandten und Bekannten sowie ihren lieben Freunden genossen aus Reiz und Rührung für den überaus reichen Beisatz, dem und das ehrenvolle Beisetz zur letzten Ruhestätte unsern innigsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Baum für die trefflichen Worte am Grabe.
 Reiz, den 9. August 1909.
Die Gefranernde Familie Berger.
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
 Emil Nischke, Dresden.
 Verantwortlich für den literarischen Teil:
 Reinhold Eichler, Dresden.
 Druck und Verlag: **Raben & Komp. Dresden.**

Zum Landtags-Wahlkampf unentbehrlich!
 Soeben erschienen:
 Die
Sächsische Politik
 der letzten Jahre
 Ein Handbuch zu den Landtagswahlen 1909
 Mit dem Landtagswahlgesetz, der Ausführungsverordnung und einer Landtagswahl-Statistik sowie
 . . . der Landtags-Wahlkreiseinteilung . . .
 von **Emil Nischke**
 Zugleich drittes Ergänzungsheft zum Handbuch Sächsische Politik
 Preis 1.50 Mark
 Herausgegeben vom Zentralkomitee der sozialdemokratischen Partei Sachsens.
 Gleichzeitig wird herausgegeben:
Das Plural-Wahlgesetz
 mit einer Erläuterung zur praktischen Handhabung bei den Landtagswahlen
 Preis 20 Pfennig.
 Ferner empfehlen wir zur Landtagswahl:
Sächsische Politik
 von **Emil Nischke**
 Preis 3.50 Mark
 1. Ergänzungsheft zum Handbuche Sächsische Politik. Preis 20 Pfennig.
 2. Ergänzungsheft. Preis 60 Pfennig.
 Die drei Ergänzungshefte, darunter das Handbuch zu den Landtagswahlen für 1909, in einem Band gebunden. Preis 3.50 Mark
 Zu beziehen durch die
Volksbuchhandlung, Dresden, Zwingerstr. 21.
Raucht Polologlow Cigaretten

1
 Nr. 182.
 Sächsisch
 Der Heferhe
 schließes (Beizte
 briten G h b u e r
 genannet Wafk
 Reine polit
 sch zu den Anschau
 reibt, noch
 ebe daher die Kon
 und fraktion. Sch
 treter des 34. Land
 Führer gebr
 abgabe an, das er
 det hat. Wie der
 unnen konnte, wird
 er ist der Rück
 arrier aufnehmen.
 swalligen Landtag
 er nicht als ton
 nen wir noch nicht
 oder jeta Eingef
 tagge gefeget.
 Der obigen Er
 eine Verjam
 schreuer Männer
 er keine Achtung
 ihren bürgerlicher
 mer Partei im Re
 dadurch geschaff
 hr die Kätig
 mer sei die gro
 d wiederkommen
 merite der Ref
 stium Partei, er
 ob ihr auch
 erforderten Fragen
 ge geklämt habe
 n das weitere Be
 s der Redner ge
 nationalisierer u
 st der konterwärt
 er Anwehnden h
 b b u e r und erll
 ch, daß ich au
 in Sachen meiner
 allgemeine Aufge, d
 Debatte wurde abg
 An Sonntag
 eine Reichsversam
 lungen am 16. C
 erstattete grundsät
 in einer Aufsage
 1 000 Mitglieder u
 inau kommen die
 Gemeindevorstände
 48 Orden 109
 mehr gebaute tr
 sch, der in Welfen
 machte. Mitgliede
 erkrankungen 85
 felen mit 2892
 stehbarkeit und
 ton von fünf Tan
 ber mit unter b
 wacher als im
 eiber von 870
 weiblichen Mitgli
 bildung ist lebhaf
 dilerentiaffung
 durch Ausgan der
 den beifällig aufg
 ert ist an, den
 1 240.47 Pf. für
 ch ein Anwesen
 ände der Ortsg
 debatte schloß die
 scharge erteilt.
 endtagskambdorie
 mblichen Wahltr
 unter
 Daß die B
 genn sie — Arbe
 er Verband D
 Koppel an alle
 erber und Betre
 ringende Bitte
 zu willkmen. In
 dieses Verbandes
 Veteranen u
 ind jüngere
 ingehelit r
 sch fügenbes g
 Recht
 Ein Be
 der Bitte un
 nachem: „Bei
 bet Ihnen in
 „Kon ja, das
 haben Sie ab
 body nicht ver
 In betrog
 baguna, das
 lebende erbt
 hier Wunsch
 über die gleich

waren in 125 Hütten organisiert. Von den unorganisierten...
— waren in 125 Hütten organisiert. Von den unorganisierten...
— waren in 125 Hütten organisiert. Von den unorganisierten...

Die Auskunft bezog sich auf 172 Rechtsfälle, 52 betrafen...
Die Auskunft bezog sich auf 172 Rechtsfälle, 52 betrafen...
Die Auskunft bezog sich auf 172 Rechtsfälle, 52 betrafen...

Aus dem Dresdner Handelskammerbericht.
In dem Bericht für 1908 heißt es u. a. über die wirt-...
In dem Bericht für 1908 heißt es u. a. über die wirt-...
In dem Bericht für 1908 heißt es u. a. über die wirt-...

Der Rückgang der Konjunktur hat sich in einem...
Der Rückgang der Konjunktur hat sich in einem...
Der Rückgang der Konjunktur hat sich in einem...

Der wirtschaftliche Rückschlag konnte auf die Arbeiter-...
Der wirtschaftliche Rückschlag konnte auf die Arbeiter-...
Der wirtschaftliche Rückschlag konnte auf die Arbeiter-...

Nach allem trägt das Wirtschaftsjahr 1908 den aus-...
Nach allem trägt das Wirtschaftsjahr 1908 den aus-...
Nach allem trägt das Wirtschaftsjahr 1908 den aus-...

Zur Neuregelung der Löhne der sächsischen Arbeiter...
Zur Neuregelung der Löhne der sächsischen Arbeiter...
Zur Neuregelung der Löhne der sächsischen Arbeiter...

wird und geschlehen: Als das Stadtverordneten-Kollegium am...
wird und geschlehen: Als das Stadtverordneten-Kollegium am...
wird und geschlehen: Als das Stadtverordneten-Kollegium am...

In allem Uebereinstimm will man den Arbeitern bei dieser...
In allem Uebereinstimm will man den Arbeitern bei dieser...
In allem Uebereinstimm will man den Arbeitern bei dieser...

Schwere Unglücksfälle bei militärischen Übungen?
In unserer Stadt ist das Gerücht verbreitet, daß gestern...
In unserer Stadt ist das Gerücht verbreitet, daß gestern...

Ein schweres Urteil
wurde vom Oberkriegsgericht in der Verurteilung gegen den...
wurde vom Oberkriegsgericht in der Verurteilung gegen den...
wurde vom Oberkriegsgericht in der Verurteilung gegen den...

Befehlsgnabe des Lohnes.
Der Lohn für Arbeiter der Dienste, die auf Grund eines...
Der Lohn für Arbeiter der Dienste, die auf Grund eines...
Der Lohn für Arbeiter der Dienste, die auf Grund eines...

Der Verlust geraten ist auf dem Wege von...
Der Verlust geraten ist auf dem Wege von...
Der Verlust geraten ist auf dem Wege von...

Aus der Umgebung.
r. Radeberg. Vom Tode ereilt wurde der in den...
r. Radeberg. Vom Tode ereilt wurde der in den...
r. Radeberg. Vom Tode ereilt wurde der in den...

Volkswirtschaft.
Der Bruderzwist in der Warenhaus-Dynastie...
Der Bruderzwist in der Warenhaus-Dynastie...
Der Bruderzwist in der Warenhaus-Dynastie...

Ein neuer Fluchlinienplan ist für folgende im Bau-...
Ein neuer Fluchlinienplan ist für folgende im Bau-...
Ein neuer Fluchlinienplan ist für folgende im Bau-...

Zepplin kommt vorläufig nicht nach Dresden.
Die einhellige Ansicht der Dresdener hat sich...
Die einhellige Ansicht der Dresdener hat sich...

Das Schiller-Festmal ist, wie das V. L. meidet, bei...
Das Schiller-Festmal ist, wie das V. L. meidet, bei...
Das Schiller-Festmal ist, wie das V. L. meidet, bei...

Für die Brandlarmstufen der Vogelwiese sind allein...
Für die Brandlarmstufen der Vogelwiese sind allein...
Für die Brandlarmstufen der Vogelwiese sind allein...

Das Schiller-Festmal ist, wie das V. L. meidet, bei...
Das Schiller-Festmal ist, wie das V. L. meidet, bei...
Das Schiller-Festmal ist, wie das V. L. meidet, bei...

Für die Brandlarmstufen der Vogelwiese sind allein...
Für die Brandlarmstufen der Vogelwiese sind allein...
Für die Brandlarmstufen der Vogelwiese sind allein...

Eine furchtbare Schlägerei gab es in der vergangenen...
Eine furchtbare Schlägerei gab es in der vergangenen...
Eine furchtbare Schlägerei gab es in der vergangenen...

Verloren. In Verlust geraten ist auf dem Wege von...
Verloren. In Verlust geraten ist auf dem Wege von...
Verloren. In Verlust geraten ist auf dem Wege von...

Aus der Umgebung.
r. Radeberg. Vom Tode ereilt wurde der in den...
r. Radeberg. Vom Tode ereilt wurde der in den...
r. Radeberg. Vom Tode ereilt wurde der in den...

Volkswirtschaft.
Der Bruderzwist in der Warenhaus-Dynastie...
Der Bruderzwist in der Warenhaus-Dynastie...
Der Bruderzwist in der Warenhaus-Dynastie...

Ein neuer Fluchlinienplan ist für folgende im Bau-...
Ein neuer Fluchlinienplan ist für folgende im Bau-...
Ein neuer Fluchlinienplan ist für folgende im Bau-...

Zepplin kommt vorläufig nicht nach Dresden.
Die einhellige Ansicht der Dresdener hat sich...
Die einhellige Ansicht der Dresdener hat sich...

Das Schiller-Festmal ist, wie das V. L. meidet, bei...
Das Schiller-Festmal ist, wie das V. L. meidet, bei...
Das Schiller-Festmal ist, wie das V. L. meidet, bei...

Für die Brandlarmstufen der Vogelwiese sind allein...
Für die Brandlarmstufen der Vogelwiese sind allein...
Für die Brandlarmstufen der Vogelwiese sind allein...

Eine furchtbare Schlägerei gab es in der vergangenen...
Eine furchtbare Schlägerei gab es in der vergangenen...
Eine furchtbare Schlägerei gab es in der vergangenen...

Verloren. In Verlust geraten ist auf dem Wege von...
Verloren. In Verlust geraten ist auf dem Wege von...
Verloren. In Verlust geraten ist auf dem Wege von...

Aus der Umgebung.
r. Radeberg. Vom Tode ereilt wurde der in den...
r. Radeberg. Vom Tode ereilt wurde der in den...
r. Radeberg. Vom Tode ereilt wurde der in den...

Internationale Luftschiffahrt-Ausstellung in Frankfurt a. M.

Die Besucher der 14 werden erstaunt sein, unter der Halle von Ausstellungsgeländen zur beschleunigten Fahrt Modelle über fertige Luftschiffe und Flugapparate der bekanntesten ausländischen, besonders französischen Schiffe zu sehen. Bei der heutigen Überzeugung Bedeutung der französischen Flugtechnik ist es nicht verwunderlich, dass diese Modelle, die sich in der Halle befinden, die meisten der besten Konstruktionen der Welt zeigen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen.

an den Modellen des Standes der Reichsfluggesellschaft liegt die Grundaussage der Ausstellung vor. Die Konstruktionen der gesamten Industrie sind zu sehen, als ob sie in der Natur entstanden zu sein schienen.

Unter den anderen Projekten ist besonders bemerkenswert die Konstruktion des Standes der Reichsfluggesellschaft auf dem Gelände der Ausstellung. Die Konstruktion ist in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen.

Die Ausstellung ist in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen.

Die Ausstellung ist in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen.

Die Ausstellung ist in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen.

Die Ausstellung ist in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen.

hand hat Schöner, das ist der Künstler des neuen Dramas, das Giovanni Verga benannt ist und das unter dem Titel „Der Reiseloh“ eine Anzahl der schönsten Schiffe zeigen soll. Der Reiseloh, der aus dem Reiseloh, ist ein Drama, das die Geschichte der Reiseloh zeigt. Die Reiseloh ist ein Drama, das die Geschichte der Reiseloh zeigt.

Das Drama ist in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen.

Das Drama ist in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen.

Das Drama ist in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen.

Das Drama ist in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen.

Das Drama ist in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen.

Das Drama ist in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen. Die Modelle sind in der Halle in der Weise angeordnet, dass sie die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen.

Dresdner Kalender

Ballvorstellung im Hoftheater. Sonntag den 15. August, nach 1/4 Uhr. Der Aufführung gelang es wiederum: **Reinhold Kump, Komdiö von Carl Hübner.** **Reinhold Kump** bringt eine, nach langem als Vorbild geboten wird. Ein hübsches Drama, das über den deutschen Volkstum leuchtet, zeigt die Reize der Welt der europäischen Kultur. Über den Reize Kump ist nicht als nur ein hübsches Werklein aus dem Leben, es ist vielmehr, wie jede echte Komödie, ein Stücklein aus dem geistlichen Leben. — Die Aufgabe der Unterhaltung an die Unterhaltung des Gemeinlichen erfolgt am Donnerstag den 12. August, abends 7 Uhr, im Hoftheater. Dieser werden keine nicht aufgegeben. Der nächste Vorlesung wegen ist der Preis der Karte auf 10 Pf. festgesetzt. Jeder Besucher erhält eine von Bildungskreis herausgegeben, auf welche einzelne Christen, die als Christen gütig.

Die Vereinigung für Volkshilfe und Kunstpflege.

Theater. Repertoire vom 11. August. Opernhaus (Abend): Der Kaiser und der Schloß. Anfang 7 1/2 Uhr. — Schauspielhaus (Abend): Die 11. September. Anfang 8 Uhr. — Centraltheater. Eine Komödie. Anfang 7 1/2 Uhr.

Die Vereinigung für Volkshilfe und Kunstpflege ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt. Die Vereinigung ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt.

Die Vereinigung für Volkshilfe und Kunstpflege ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt. Die Vereinigung ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt.

Die Vereinigung für Volkshilfe und Kunstpflege ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt. Die Vereinigung ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt.

Die Vereinigung für Volkshilfe und Kunstpflege ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt. Die Vereinigung ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt.

Die Vereinigung für Volkshilfe und Kunstpflege ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt. Die Vereinigung ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt.

Die Vereinigung für Volkshilfe und Kunstpflege ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt. Die Vereinigung ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt.

Die Vereinigung für Volkshilfe und Kunstpflege ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt. Die Vereinigung ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt.

Die Vereinigung für Volkshilfe und Kunstpflege ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt. Die Vereinigung ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt.

Meine Mitteilungen

Die Vereinigung für Volkshilfe und Kunstpflege ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt. Die Vereinigung ist eine Vereinigung, die sich für die Volkshilfe und Kunstpflege einsetzt.



Die eine Hand abzuwehren, in der anderen Hand die Feder zu halten, das ist die Kunst der Federführung. Die Federführung ist die Kunst, die Feder so zu führen, dass sie nicht aus der Hand gleitet, sondern sich leicht und bequem in der Hand bewegt. Die Federführung ist die Kunst, die Feder so zu führen, dass sie nicht aus der Hand gleitet, sondern sich leicht und bequem in der Hand bewegt.

Das Schloß der Rebellen

Konrad von Ferdinand Künzeberger

„Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat. Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat. Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat. Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat.“

„Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat. Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat. Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat. Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat.“

„Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat. Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat. Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat. Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat.“

„Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat. Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat. Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat. Du bist das höchste, was ich kenne, das die Welt zu sehen hat.“

Der Warden sagte wie von einem elektrischen Schlag. „Wah! ein Wort!“ rief er aus. „Kuh die Erde mit ihre Augen haben. Das ist ein Fortschritt über die ganze Welt. Sie sind ein bemerkenswerter Mensch. Ich bin stolz, Sie kennen zu haben, wahrhaftig stolz, was prophetisch meine innere Stimme für Sie sprach. Ich glaube, Sie sind der schönste Hund meines Lebens.“

„Und doch bedachte auch Wain, ob diese außerordentliche Ehrfurcht seines glücklichen Wortes nicht etwa wieder auf die Schwärze und Besorgnis eines Kranken zu setzen sein würde, und wie leicht ein anderer Wort, ein unglückliches, aber deutliches, den alten Herrn auch vollständig erlösen könnte. So schloß er sich gemahnt, Wortlich nicht weiter auf zu lassen.“

„Und so gebietet Sie denn?“ sagte der Warden. „Jenes Schloß der Rebellen zu einer Stätte, welche Ihre beinahe gänzlich Lebensinteresse ist, nicht zu berühren?“

„Wah! antwortete: „Die verfluchte Unschuld aus Wain zu bringen, war der Himmel über uns, ein Wunderwerk.“

„Wah! antwortete mit Offenheit: „Ich wollte meinen Tag vollenden und sagen: Ich meine Wain unglücklich, so muß ich es ja nicht von einem Sachverständigen hören, so wenig wie von dem Kaiserlichen, ob die Dinge nicht. Ich bin bereit, der Kaiserliche hatte dann irgendein Interesse an der Sache, und weit entfernt, mir zur Weisheit zu helfen, würde er sie, wenn ich sie nicht schon hätte, nur verbunfeln und verwirren.“

„Der Warden sagte wie von einem elektrischen Schlag. „Wah! ein Wort!“ rief er aus. „Kuh die Erde mit ihre Augen haben. Das ist ein Fortschritt über die ganze Welt. Sie sind ein bemerkenswerter Mensch. Ich bin stolz, Sie kennen zu haben, wahrhaftig stolz, was prophetisch meine innere Stimme für Sie sprach. Ich glaube, Sie sind der schönste Hund meines Lebens.“

Umschau

Wag Ringers Wandgemälde für die Leipziger Universität

Der Freude sich nicht darüber, daß der Leipziger Staat seine Wandgemälde an die Wandgemälde für die Leipziger Universität zu bringen, war der Himmel über uns, ein Wunderwerk.“

„Der Freude sich nicht darüber, daß der Leipziger Staat seine Wandgemälde an die Wandgemälde für die Leipziger Universität zu bringen, war der Himmel über uns, ein Wunderwerk.“

„Der Freude sich nicht darüber, daß der Leipziger Staat seine Wandgemälde an die Wandgemälde für die Leipziger Universität zu bringen, war der Himmel über uns, ein Wunderwerk.“

„Der Freude sich nicht darüber, daß der Leipziger Staat seine Wandgemälde an die Wandgemälde für die Leipziger Universität zu bringen, war der Himmel über uns, ein Wunderwerk.“

„Der Freude sich nicht darüber, daß der Leipziger Staat seine Wandgemälde an die Wandgemälde für die Leipziger Universität zu bringen, war der Himmel über uns, ein Wunderwerk.“

„Der Freude sich nicht darüber, daß der Leipziger Staat seine Wandgemälde an die Wandgemälde für die Leipziger Universität zu bringen, war der Himmel über uns, ein Wunderwerk.“

„Der Freude sich nicht darüber, daß der Leipziger Staat seine Wandgemälde an die Wandgemälde für die Leipziger Universität zu bringen, war der Himmel über uns, ein Wunderwerk.“